

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer.**
VIII. Josefstädterstrasse 32.

ahrgang. Wien, am Mittwoch, den 3. ~~November~~ ^{Druck von Rud. Stiefenhofer.}

Bezirksausschuss Alsergrund Heute vormittags

1/3 11 Uhr fand die Wahl des Vorsteher
Stellvertreters für den Bezirk Alsergrund
statt. Abgegeben wurden 17 Stimmzettel; gewählt
wurde BA. Anton Oerleý mit 10 Stimmen; 4 Zet-
tel waren leer, 3 Stimmen entfielen auf
den BA. Josef Stary.

Die Thätigkeit des Stadtrathes. Im Monate Ok-
tober d. J. sind beim Stadtrathe 1150 Acten
eingelaufen, von denen 550 erledigt wurden,
während 237 dem Magistrate zur Vorberathung
zugewiesen/und wurden u. 363 noch
in Berathung sich befinden. Aus den Vor-
monaten erledigte der Stadtrath 321 Acten,
zusammen daher 871 Stücke. Der Gesamtein-
lauf vom 1. Jänner bis 31. October 1897
bezieht sich mit 10555 Acten.

Im October hatte der Stadtrath 17
Plenarsitzungen u. faden 40 Comite-
sitzungen bzw. Localcommissionen
statt, bei welcher Mitglieder des
Stadtrathes zugegen waren. Von die-
sen Sitzungen, bzw. Commissionen
nahmen nicht wenige viele St unden
in Anspruch.

Wiener Stadtrath.

Sitzung am 3. Nov. 1897.

Vorsitzender VB. Dr. Neumayer.

Nach einem Referate des StR. Rissaweger hält
der Kirchenplatz im 10. Bz. um die neue St.
Antonius kirche den Namen Antonplatz.

StR. Dr. Krenn beantragt den Prof. Dr.
Albin Haberd zum Protector für die sani-
tätspolizeilichen Obductionen und den Dr. Max
Richter zum Prosector stellvertreter proviso-
risch zu ernennen. [:ang.:]

Der freiwilligen Feuerwehr Sieve-
ring wird der Hydrophor der aufge-
lösten freiwilligen Feuerwehr im 9. Bez.

410
Den Mitgliedern des Armenrathes für
den 7. Bez. wird nach einem Referat des
StR. Weitmann ausnahmsweise für heuer zur
feierlichen Abhaltung der Bethelung an-
mer Schulkinder mit Winterkleidern für den
3. December d. J. die Volkshalle
überlassen.

Die Schadloshaltung für den beim Hause
Neubau, Schottenfeldgasse 55 zur Strasse
abzutretenden Grund wird mit
15 fl per quadratm. bestimmt.

Dem Unterstützungsvereine für Arme des
Bz. Neubau wird wie bisher eine Subven-
tion von 300 fl bewilligt.

Nach einem Referate des StR. Dr.
Mayreder wird auf die Anregung
des n 8 Gewerbevereines auf Einsetzung
einer Stadtregulierungscommission nicht
eingegangen.

Derselbe StR. beantragt das Offert
der Sofienbadactiengesellschaft, der
Commission für Verkehrsanlagen ihren
von der Sofienbadrealität zum Donauka-
nale führenden Saugkanal gegen die
Pauschalentschädigung von 2.250 fl u.
Erfüllung gewisser Bedingungen zur
freien Verfügung zu überlassen, im
Vollmachtsnamen der Comission mit Rück-
sicht auf den Bau des rechten Hauptsam-
melcanales in der Marxergasse im Bz.
Landstrasse anzunehmen. [:ang.:]

Derselbe Referent berichtet neu-
erdings über die Frage der Erricht-
ung einer Gelgasanstalt am Bahn-
hofe in Rütteldorf für Zwecke der
Beleuchtung der Waggons der Staat-
u. der k. k. Staatsbahnen u. beantragt
im Sinne der bezüglichen Zu-
schrift der k. k. Staatsbahndirec-
tion die Zustimmung zu ertheilen. (ang.)
StR. Rauer beantragt mit Rücksicht
darauf dass bezüglich der an das

Bahnhofterritorium angrenzen--
den Grundflächen die villen artige
Verbauung vorgeschrieben
erscheint, u. an diesem Standpunkt
seitens des des Sättrathesfest-
gehalten wurde, die Zustimmung zu
dieser Fabriksanlage zu verweigern.
Der Gegenantrag Bauer wird ang.

Bg. Dr. Lindqvist bringt zur Kenntniss,
dass er im Angelegenheit der Über-
lassung eines Platzes für einen
Kunsthallenbau an den bildenden
Künstler Östergren in der vorläu-
figen Holzzeit bei Dr. Östergren
dem Kriegsminister Östergren ge-
nommen habe, um die Güter
des Projektes der Künstlerverein-
igung eine Modification der
von ministerieller Seite vorgefall-
ten Bedingungen, welche eine
Ausweisung der Holzzeit an
jener Stelle einzuweisen werden
zu vermeiden. Leider sei trotz
dieser Intention seitens des
Kriegsministeriums eine für
sich selbst vorabgegangen, worauf
das selbe auf Grund einer neuen
Lij vorgeworbenen Übergriff,
sind dieser Angelegenheit auf
die vorgefallenen Bedingungen
besuchen muss.

(Jungtvorauflay pro 1898.) Der
Jungtvorauflay der Gemeinde
Härad, sowie die Vorauflage der
förmlichen unter Gemeindevor-
waltung stehenden Anstalten
und Fonds für das Verwaltungsj.
jahr 1898 liegen über 14 Tage
n. g. vom 5. bis 18. d. M. täglich
von 9 Uhr vormittags bis 2 Uhr
nachmittags im Präsidialbüro der
der Gemeindevorwaltung zur öffentli-
chen Einsicht auf. Allfällige
Einsparungen der Gemeinde-
mitglieder werden jedoch zu
Protokoll genommen.

(Defilerapen.) Moorgen (Donnerstag)
findet die Einförmung des von
verordneten Oberleutnants Griffen
Defilerapen in dem Dienst der
Kunstreife 5. Lsg. Defilerapen
34, übernommenen zum Ober-
leutnant Palmer (5. Lsg.
Defilerapen) statt.

(Wahlzettel.) Mafors Wahlzettel
besteht seitens des Ministeri-
ums der Finanzen die Wahlzettel
gung, ca. 5000 Wahlzettel
aus fünfzehn Orten der
Läntern Wahlzettel, Wahlzettel,
Wahlzettel, Wahlzettel, Wahlzettel,
Wahlzettel etc. auf den Wahlzettel
Wahlzettel bringen zu dürfen.